

# Gemeinde Lahnau

Rathausplatz 1 - 5, 35633 Lahnau  
Tel: 06441-96440, Fax: 06441-964444



---

## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	34. Sitzung (IX. WP)
Datum	Donnerstag, den 26.03.2015
Sitzungsbeginn	19.34 Uhr
Sitzungsende	20.45 Uhr
Sitzungsort	Bürgerhaus Atzbach, Luise-Brückmann-Platz 1, 35633 Lahnau

### Anwesenheit

#### Vorsitzender:

Manfred Jung

#### Mitglieder:

Uwe Beppler  
Michele Connors  
Ronald Döpp  
Klaus Hatz  
Frank Herz  
Frank Kontz  
Martin Krohn  
Amelie Lieser  
Birgit Mandler  
Alexander Mayenschein  
Dr. Michael Mondre  
Heinz Rauber, bis 20.05 Uhr (TOP 4)  
Prof. Dr. Klaus Rauber  
Erika Rost  
Dieter Schäfer  
Horst Schmitt  
Thorsten Stein  
Bernd Weber  
Karl Heinz Weber  
Silvia Wrenger-Knispel  
Kerstin Wudi

<b>vom Gemeindevorstand:</b>	Eckhard Schultz Dieter Schmidt Lothar Failing, ab 20.03 Uhr (TOP 3) Ralf Naumann Heinz Seliger
<b>entschuldigt:</b>	Anika Bittorf Dr. Michael Böcher Thomas Kraft Ulf Perkitny Brigitte Sauter-Hill Markus Adam Marie-Kristin Stein
<b>unentschuldigt:</b>	Kerstin Wudi Werner Brück Reiner Mayenschein Reinhard Stock
<b>von der Verwaltung:</b>	Alfred Sigl, Schriftführer Klaus Scharmann, Schriftführer

Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung eröffnet um 19.34 Uhr die 34. Sitzung (IX. W.P.) der Gemeindevertretung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, von der Verwaltung die Herren Sigl und Scharmann, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer/innen.

Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung am 12.03.2015 form- und fristgerecht ergangen ist und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung erheben sich nicht.

Zur Tagesordnung teilt Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung mit, dass ihm ein Änderungsantrag von Gemeindevertreter Martin Krohn (GRÜNE) vom 22.03.2015 zu Punkt 6 vorliegt.

Es besteht Einvernehmen, diesen Änderungsantrag, Drucksache IX/195.3, bei der Beratung zu Punkt 6 mit zu behandeln.

Weiterhin teilt Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung mit, dass

Punkt 8  
Änderung der Friedhofssatzung  
- Antrag der geo-Fraktion vom 01.03.2015 –  
Drucksache IX/197

abgesetzt wird, da die geo-Fraktion ihren Antrag zurückgezogen hat.

Weitere Änderungsanträge werden nicht gestellt; somit ist die Tagesordnung in der geänderten Form einstimmig genehmigt.

Der bisherige Punkt 9 „Verschiedenes“ wird somit zu Punkt 8.

**Punkt 1**  
**Flächen der Gemeinde Lahnau**  
**- Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2015 -**  
**Drucksache IX/191**

Gemeindevertreter Heinz Rauber begründet den Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2015.

Beschluss:

Dem Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2015

„Die Verwaltung informiert die Gemeindevertretung im Rahmen einer Ausschusssitzung mit Erläuterungen darüber, welche Flächen die Gemeinde besitzt und welche Nutzungsformen diese haben (z.B. Wald, Gewerbe, Naturschutz, Landwirtschaft etc.). Zudem soll deutlich gemacht werden, welche Flächen die Gemeinde als Tauschflächen benötigt. Diese Information soll zudem in Zukunft dem jährlichen Haushaltsplanentwurf hinzugefügt/vorangestellt werden.“

wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**Punkt 2**  
**Spielplätze der Gemeinde Lahnau**  
**- Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2015 -**  
**Drucksache IX/192**

Gemeindevertreter Heinz Rauber begründet den Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2015.

An der folgenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter/in Ronald Döpp, Silvia Wrenger-Knispel, Uwe Beppler, Heinz Rauber, Bernd Weber, Thorsten Stein und Bürgermeister Schultz.

Im Verlauf der Aussprache regt Gemeindevertreter Bernd Weber gemäß § 22 Abs. 1 b) der GO die Verweisung in den Sozial-, Familien- und Kulturausschuss und den Kinder- und Jugendbeirat an.

Beschluss:

Der Antrag der SPD-Fraktion vom 28.01.2015

„Der Gemeindevorstand prüft, welche Spielplätze der Gemeinde in welcher Frequenz genutzt werden, um in Zukunft die eingestellten Haushaltsmittel effizienter einsetzen zu können.“

wird in den Sozial-, Familien- und Kulturausschuss und den Kinder- und Jugendbeirat verwiesen.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

**Punkt 3**  
**Schaffung eines Car-Sharing-Angebotes in Lahnau**  
**- Antrag von Gemeindevertreter Martin Krohn (GRÜNE) vom 02.03.2015 -**  
**Drucksache IX/193**

Gemeindevertreter Martin Krohn begründet seinen Antrag vom 02.03.2015 und macht deutlich, dass es sich hier um einen Prüfungsantrag handelt.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter/in Ronald Döpp, Thorsten Stein, Silvia Wrenger-Knispel und Heinz Rauber sowie Bürgermeister Schultz.

Beschluss:

Der abgeänderte Prüfungsantrag des Gemeindevertreters Martin Krohn vom 02.03.2015 „Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit mindestens 3 etablierten Car-Sharing Anbietern über die Etablierung eines Car-Sharing Angebotes zu verhandeln.

Die Gemeinde Lahnau unterstützt die Einführung eines Car-Sharing Angebotes in Lahnau durch folgende Maßnahmen:

1. Die Gemeinde Lahnau schafft die beiden Dienst-PKW ab und nutzt zukünftig die Car-Sharing Fahrzeuge.
2. Das Gemeindemobil wird in den Car-Sharing Pool integriert.
3. Die Gemeinde stellt auf gemeindeeigenen Flächen kostenlose Abstellplätze für die Car-Sharing Fahrzeuge zur Verfügung.
4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die großen Lahnauer Unternehmen anzufragen, ob Sie sich an dem Car-Sharing System beteiligen wollen.

Über die Ergebnisse wird der Gemeindevorstand spätestens im Oktober im Bau- und Verkehrsausschuss berichten. Die bei der Nutzung des Car-Sharing Angebotes für die Gemeindeverwaltung zu erwarteten Kosten sind den aktuellen PKW-Kosten gegenüber zu stellen.“

wird zur Beratung in den Bau- und Verkehrsausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:  
17 Ja-Stimmen (2 SPD, 7 CDU, 4 FW, 4 geo)  
3 Nein-Stimmen (SPD)  
1 Stimmenthaltung (GRÜNE)

#### **Punkt 4**

#### **Bauleitplanung der Gemeinde Lah nau; Ortsteil Waldgirmes, Bebauungsplan Nr. 8.3 „Vor dem Polstück III“ - 1. Änderung (Bebauungsplan der Innenentwicklung) hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB Drucksache IX/194**

#### Bericht:

„Gemeindevertreter Karl-Heinz Weber berichtet über die Beratungen in dem Bau- und Verkehrsausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

#### Beschluss:

- (1) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lah nau beschließt gemäß § 2 Abs.1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.8.3 „Vor dem Polstück III“ im Ortsteil Waldgirmes.
- (2) Der Geltungsbereich ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen. Betroffen sind die Flurstücke 90/2 und 90/4, jeweils Flur 20.
- (3) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- (4) Ziel des Bebauungsplanes ist die Nachverdichtung der gewerblichen Bauflächen im Bereich der Firma Janitza, die das derzeit im Bau befindliche Gebäude um ein weiteres Vollgeschoss aufstocken muss, da eine Vergrößerung in der Fläche zurzeit nicht möglich ist. Das Maß der baulichen Nutzung wird gegenüber den bisherigen Festsetzungen des Bebauungsplanes im Bereich des Flurstücks 90/4 noch weiter erhöht. In der Summe der Änderungen erfolgt eine Nachverdichtung und Optimierung des bauplanungsrechtlichen Innenbereiches, so dass die Änderung gemäß § 13a BauGB vorgenommen werden kann.
- (5) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.2 Nr.1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauGB abgesehen. Der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gemäß § 13 Abs.2 Satz 1 Nr.2 und 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs.2 und § 4 Abs.2 BauGB gegeben.
- (6) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.3 Satz 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs.2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird.

#### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

## **Punkt 5**

### **Auskunft über die Mittelherkunft und –verwendung der Lahnpark GmbH Stand der geplanten Maßnahmen - Antrag der FW-Fraktion vom 09.03.2015 - Drucksache IX/195.1**

Gemeindevertreter Frank J. Kontz begründet den Antrag der FW-Fraktion vom 09.03.2015.

Gemeindevertreter Dr. Michael Mondre nimmt kurz Stellung.

Gemeindevertreter Bernd Weber beantragt gemäß § 22 Abs. 1 b) der GO die Verweisung an den Haupt- u. Finanzausschuss.

Gegen den Verweisungsantrag wird nicht gesprochen.

Somit ist der Antrag der FW-Fraktion vom 09.03.2015

„Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Mittelherkunft und die Mittelverwendung sowie die Gewinn- und Verlustrechnung der Lahnpark GmbH offenzulegen. Der Betrachtungszeitraum betrifft die Jahre 2009 bis 2013 und falls möglich auch das Jahr 2014. Die Darstellung soll periodengerecht und detailliert in Form des Wirtschaftsjahres der Lahnpark GmbH erfolgen. Die schriftliche Offenlegung soll bis zum 30.04.2015 umgesetzt werden. Des weiteren Auskunft darüber zu erteilen, welche der ursprünglichen Planungen - für das Gemeindegebiet - noch weiter relevant sind.“

an den Haupt- u. Finanzausschuss verwiesen.

## **Punkt 6**

### **Lahnpark GmbH;**

### **hier: Einladung des Geschäftsführers der Lahnpark GmbH zur Sitzung des UTR am 07.05.2015**

### **- Antrag der geo-Fraktion vom 04.03.2015 - Drucksache IX/195.2**

Gemeindevertreter Uwe Beppler begründet den Antrag der geo-Fraktion vom 04.03.2015.

Gemeindevertreter Martin Krohn (Grüne) begründet seinen Änderungsantrag vom 22.03.2015

An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter Prof. Dr. Klaus Rauber, Thorsten Stein und Bernd Weber mit dem Fazit, dass der Antrag von Gemeindevertreter Martin Krohn zum jetzigen Zeitpunkt zu früh kommt.

Gemeindevertreter Martin Krohn modifiziert seinen Änderungsantrag dahingehend, dass zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen ist.

Vorsitzender Manfred Jung schlägt eine gemeinsame Sitzung von Umwelt-, Tourismus- und Regionalausschuss und Haupt- und Finanzausschuss vor mit der Maßgabe, dass der Antrag der geo-Fraktion zurückgezogen wird. Hierzu erfolgt keine Gegenrede.

Gemeindevertreter Thorsten Stein zieht daraufhin den Antrag der geo-Fraktion zurück.

*(Redaktioneller Zusatz: Die gemeinsame Sitzung von Umwelt-, Tourismus- und Regionalausschuss und Haupt- und Finanzausschuss wird auf den 07.05.2015 terminiert.)*

## **Punkt 7**

### **Bereitstellung einer Fläche für Grabsteine - Antrag der geo-Fraktion vom 01.03.2015 - Drucksache IX/196**

Gemeindevertreter Thorsten Stein begründet den Antrag der geo-Fraktion vom 01.03.2015.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich die Gemeindevertreter/in Ronald Döpp, Dieter Schäfer, Bernd Weber, Birgit Mandler, Thorsten Stein, Horst Schmitt, Frank J. Kontz und Bürgermeister Schultz.

#### Beschluss:

Der Antrag der geo-Fraktion vom 01.03.2015

„Grabsteine die nach der Abräumung einer Grabfläche von Bürgerinnen oder Bürgern kostenlos zu einer weiteren Nutzung zur Verfügung gestellt werden, sollen auf einer Fläche der Gemeinde Lahnau abholbereit gelagert werden.

Dies ist in den Lahnau Nachrichten entsprechend bekannt zu geben.“

wird abgelehnt.

#### Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen (geo)

14 Nein-Stimmen (4 SPD, 6 CDU, 4 FW)

2 Stimmenthaltungen (1 CDU, 1 GRÜNE)

## **Punkt 8 (bisher Punkt 9)**

### **Verschiedenes**

#### **Mitteilungen**

1. Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung lädt im Namen der Gemeindevertreterin Silvia Wrenger-Knispel anlässlich ihres Geburtstages zu einem kleinen Umtrunk ein.
2. Bürgermeister Schultz berichtet über die geplante grundhafte Sanierung der L3285 zwischen den Ortsteilen Dorlar und Waldgirmes. Er teilt mit, dass die Straßenbauverwaltung beabsichtigt, die Landesstraße für die Baumaßnahme voll zu sperren. Die Sanierung soll während der Sommerferien erfolgen und wird voraussichtlich zu erheblichen Verkehrsproblemen führen. Derzeit finden Abstimmungsgespräche mit den Vorhabenträgern des ÖPNV statt. Weiter teilt er mit, dass er Gemeindevertreter Thomas Kraft als Nahverkehrsbeauftragten in diese Beratung einbinden wird.

3. Bürgermeister Schultz berichtet von den geplanten Veränderungen bzw. Schließungen von Filialen der Sparkasse Wetzlar in der Region. Im Ortsteil Waldgirmes und Atzbach werden die Filialen geschlossen, im Ortsteil Dorlar wird geplant, eine neue größere Geschäftsstelle zu errichten, um dort eine bessere Beratungsleistung in der Zeit zwischen 08.00 – 20.00 Uhr ermöglichen zu können. Im OT Waldgirmes soll ein Geldautomat aufgestellt werden und im OT Atzbach wird eine Agenturlösung angestrebt.
4. Bürgermeister Schultz berichtet, dass er vom Lahn-Dill-Kreis kürzlich informiert wurde, dass in der Kirchstraße im Ortsteil Atzbach eine Wohngemeinschaft von 8 - 9 Flüchtlingen in ein Privathaus einziehen wird. Nähere Einzelheiten sind ihm nicht bekannt.

### **Anfragen**

1. Gemeindevertreter Prof. Dr. Klaus Rauber spricht die Unfallgefahren auf dem Fußgängerüberweg im Bereich des Rathauses an. Bürgermeister Schultz bestätigt, dass es an diesem Überweg durchaus häufiger zu Personenschäden sowie „Beinahe-Unfällen“ kommt als an anderen Stellen. Persönlich sieht er die Fußgängerüberwege generell als problematisch, da sie den Fußgängern eine Sicherheit suggerieren, die faktisch nicht vorhanden ist.
2. Gemeindevertreter Martin Krohn spricht die seiner Ansicht nach problematische Fußgängerquerung am Kreisel in Dorlar an.

Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung schließt um 20.45 Uhr die Sitzung.

.....  
Manfred Jung, Vorsitzender

.....  
Sigl, Scharmann, Schriftführer